

Wer erhält aber die ungeheuern Lasten der Weltkörper frei schwebend in dem Weltraume? Welche verborgenen Naturkräfte beflügeln ihren Lauf um die Sonne? Warum stehen sie niemals ermattet stille, oder werden aus dem Gebiete der Sonne weggeschleudert, sondern beginnen nach vollendetem Umlauf immer wieder mit gleicher Schnelligkeit ihre Laufbahn? Diese schweren Fragen werden nur dadurch beantwortet, daß der Urheber der Welten gleich beim Anbeginn gewisse unwandelbare Gesetze in die eigenthümliche Materie jener großen Weltkugeln gelegt hat, so wie auch jedem, auch dem kleinsten thierischen Geschöpf die Kraft gegeben ist, sich zu bewegen. Die sogenannte Schwere ist bei jenen die einzige wirkende Triebfeder ihrer Bewegung und die Ursache ihrer kugelförmigen Form. Durch die Schwere entsteht in allen Theilen der Weltkörper ein gemeinsamer Druck nach dem Mittelpunkt, so daß auch wir Menschen mit allem, was um uns ist, nach dem Mittelpunkt der Erde gezogen werden. Wäre diese Anziehungskraft nicht, so könnten wir auch in der Luft schweben. Da sich nun alles nach dem Mittelpunkt neigt, so muß die Erde mit allen Weltkörpern